



Arbeitskampf

Tarifpluralität und Spartengewerkschaften

REFERENTEN


Prof. Dr. Cord Meyer

Rechtsanwalt, Syndikus Arbeitsrecht,
Deutsche Bahn AG, Berlin


Prof. Dr. Robert von Steinau-Steinrück

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Berlin

TEILNEHMER

Rechtsanwälte und Fachanwälte für Arbeitsrecht, Personalleiter, Personalreferenten, Syndizi, Vertreter von (Arbeitgeber)Verbänden

ZIEL

Das Seminar analysiert die aktuellen Tendenzen, die sich aus den jüngsten Arbeitskämpfen etwa im Bereich der Daseinsvorsorge oder des Handels ergeben, und stellt Lösungsansätze vor. Die Referenten erläutern anhand der aktuellen Rechtsprechung, in welche Richtung sich das sogenannte „Arbeitskampfrecht“ entwickelt, und geben Ihnen wichtige Hinweise, welche Fallstricke auf Sie im arbeitsrechtlichen Alltag warten können. Dies betrifft insbesondere auch Arbeitskämpfe mit konkurrierenden Gewerkschaften, weil sich hier noch keine Rechtsprechung herausgebildet hat. Beide Referenten haben praktische Erfahrungen im Umgang mit Arbeitskämpfen und ihren Folgen.

TERMINE I ORTE

■ **09.03.12 München** | Novotel München City

■ **26.10.12 Köln** | NH Köln City

ZEIT

9 – 17 Uhr | 6,5 Zeitstunden nach § 15 FAO

PREIS

499,- € zzgl. gesetzl. MwSt.

Ihr Beck-Bonus: Jeder Teilnehmer erhält das Buch
„Beck-Texte im dtv: Arbeitsgesetze ArbG“!

INHALT

■ Aktuelle Tendenzen: Neue Ziele und Beteiligte

- Reaktionen auf Tarifflicht der Arbeitgeber
- Fallstudie zu „Spartengewerkschaften“
- Kampf um neue/alte Mitglieder
- Einbeziehung dritter Unternehmen

■ Neue Formen des Arbeitskampfs

- Arbeitskampf bei Tarifpluralität
 - „Anerkennungsstreik“ konkurrierender Gewerkschaften
 - Gestörte Friedenspflicht und Arbeitskampfpärität
 - Ultima-Ratio und Gemeinwohlaspekte
- Firmentarif-Sozialplan
- Rechtsprechungsgrundsätze
- Strategie der Gewerkschaften
- Risiken und Taktik auf Arbeitgeberseite
- Sympathie-Arbeitskampf
- Entwicklung der Rechtsprechung
- Neues Prinzip der Kampfmittelfreiheit
- Offene Nähe zum Haupt-Arbeitskampf
- Gestörte Friedenspflicht und Arbeitskampfpärität
- Flash-Mob
- Erscheinungsformen
- Aktuelle Rechtsprechung
- Gegenmittel auf Arbeitgeberseite

■ Bewältigung der Arbeitskampffolgen

- Risiken des kalten Streiks
- Virtueller Kampf über E-Mail?
- Outsourcing
- Notdienste
- Chancen und Möglichkeiten der Prozessführung

PROFIL

Vorkenntnisse

Neueste Rechtsprechung

Fallgestaltung

Interaktion



ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich zu oben angekreuztem Seminar an.

Bitte per Fax an: **089 38189 – 547**

oder per Post an:

BECKAKADEMIE SEMINARE

Verlag C.H. Beck

80791 München

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter **Telefon 089 38189 – 503**

www.beck-seminare.de

Anmeldungen/Rücktritt: Anmeldungen sind verbindlich. Im Falle der Überbuchung wird der Anmeldende unverzüglich informiert. Anmeldungen sind auch dann verbindlich, wenn die Anmeldebestätigung nicht bzw. nicht rechtzeitig eintrifft.

Bei schriftlichem Rücktritt, der uns spätestens am 15. Tag vor dem Veranstaltungstermin erreicht, entfällt der Preis. Wird bis zum 5. Tag vor dem Veranstaltungstermin schriftlich der Rücktritt erklärt, reduziert sich der Preis auf 50 %, bei noch späterer Absage wird der volle Preis erhoben. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen.

Bei Absage der Veranstaltung wegen zu geringer Nachfrage (was nicht später als drei Wochen vor der Veranstaltung erfolgen soll) oder infolge höherer Gewalt (z.B. Erkrankung des Referenten) wird der Preis erstattet.

Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Kunden durch die Absage entstehen, kommt der Verlag (außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit) nicht auf. Geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm behalten wir uns vor. Ebenso behalten wir uns bei Vorankündigungen von Tagungen Referentenwechsel vor.

Teilnehmer (Vor-, Zuname)

Position / Beruf

Firma (Rechnungsadresse)

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift